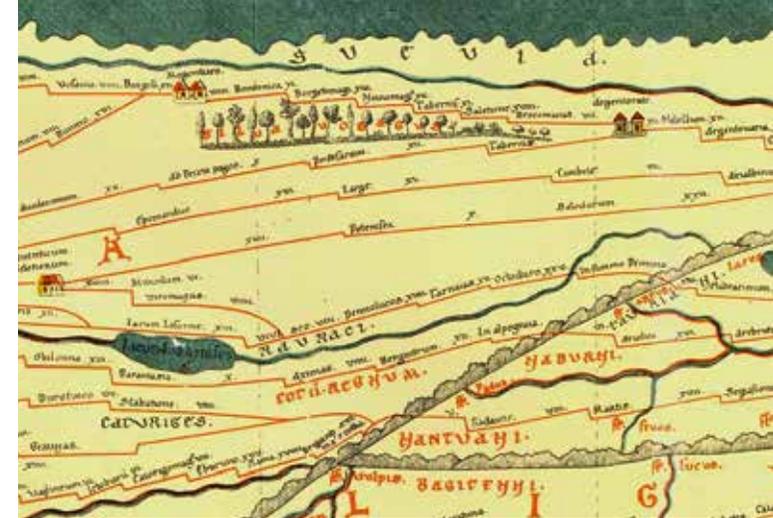
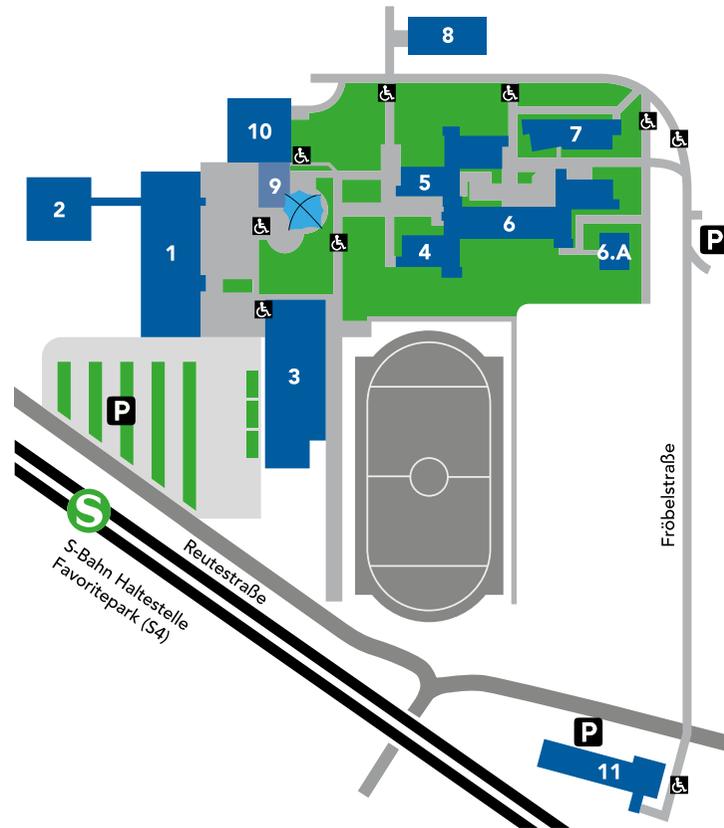


GRUSSWORT

Das Unterrichtsfach Geschichte ist seit Jahrzehnten ein bedrohtes Fach. Der »Alten Geschichte« im Besonderen wird von vielen Lehrern und Bildungsplanern die geringste Relevanz für die Bildungs- und Kompetenzziele historischen Lernens in der Schule zugesprochen. Zu wenig wurde aber dabei bisher nach dem eigentlichen Potential der »Alten Geschichte« in einer Zeit der Globalisierung und multiethnischer Schulklassen gefragt. Zu wenig wurde auch nach dem integrativen Potential der Beschäftigung mit der Welt der Antike gefragt. Dies möchte die kommende Tagung nun beginnen.

ANFAHRT



MIT DER ANTIKE SCHULE MACHEN?

Das integrative Potential der Alten Geschichte für das historische Lernen

Tagung von AGE – Alte Geschichte für Europa e.V.

18. bis 20. September 2014

Pädagogische Hochschule Ludwigsburg

PROGRAMM

ANMELDUNG

Anmeldung	Anmeldung zur Tagung bis 1. September 2014 bei Prof. Dr. Tobias Arand (arand@ph-ludwigsburg.de).
Kosten	Der Eintritt zur Tagung ist frei.



Vom Hauptbahnhof Stuttgart: Nehmen Sie die S-Bahn Linie S4 Stuttgart in Richtung Marbach. Die PHL befindet sich an der Haltestelle Favoritepark und ist etwa 3 Gehminuten von der S-Bahn-Haltestelle entfernt.



Vom Flughafen Stuttgart: Die S2 in Richtung Schorndorf und die S3 in Richtung Backnang führen zum Hauptbahnhof Stuttgart. Auch hier ist das Umsteigen am Hauptbahnhof in die S4 in Richtung Marbach nötig.



Verlassen Sie die Autobahn A 81 Stuttgart–Heilbronn bei der Abfahrt Ludwigsburg Nord und fahren Sie an der Ampel Richtung Ludwigsburg. Folgen Sie nun der Hauptstraße (B27) immer geradeaus. Unmittelbar nach einer S-Bahn-Brücke biegen Sie gemäß dem Hinweisschild „Pädagogische Hochschule, Fachhochschule, Rotes Kreuz“ links ab (Linksabbiegerspur). In der ersten Linkskurve dieser Straße, kurz vor einer weiteren S-Bahn-Brücke, biegen Sie rechts ab und können auf einem Parkplatz Ihr Auto abstellen.

Diese Tagung wird von folgenden Institutionen unterstützt:

 **Garnisonmuseum Ludwigsburg**
Militärhistorische Gesellschaft Ludwigsburg e.V.

Vereinigung der Freunde der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg e.V.

 **PH Ludwigsburg**
University of Education

**PRAXIS
GESCHICHTE**

westermann

 **Kreissparkasse
Ludwigsburg**

Gestaltung & Design

 neckarpixel

 **AGE**

ALTE GESCHICHTE
FÜR EUROPA E.V.

18 SEPT

15¹⁵ – 15⁴⁵ Uhr **Begrüßung** Raum 1.222

Grußwort des Rektors der PH Ludwigsburg
Prof. Dr. Martin Fix

Grußwort des Vorsitzenden von AGE e.V.
Prof. Dr. Konrad Vössing (Universität Bonn)

Grußwort des Vorsitzenden des Südwestdeutschen Lehrerinnen – und Lehrerverbands
Prof. Roland Wolf (Studienseminar Tübingen)

Kurze Einführung in die Tagung

15⁴⁵ – 19⁰⁰ Uhr **1. Abteilung** Raum 1.222

Wie sieht es aus? - Zum »Istzustand« althistorischer Inhalte im deutschen und internationalen Geschichtsunterricht

Primarstufe
Prof. Dr. Dietmar von Reeken (Universität Oldenburg)

Hauptschule / Realschule
Prof. Dr. Tobias Arand (PH Ludwigsburg)

Gymnasium / Gesamtschule
Prof. Roland Wolf (Studienseminar Tübingen)

Zwischen Verkürzung und Vertiefung
Alte Geschichte in deutschen Geschichtsschulbüchern
Prof. em. Dr. Elisabeth Erdmann (Merzhausen)

Kaffeepause Raum 1.225

Raum 1.222

»Die Erfindung der *citoyenneté*«
Athen und Rom als Projektionsflächen republikanischer Geschichtserziehung in Frankreich
Prof. Dr. Peter Geiss (Universität Bonn)

Alles zum Wohl des Schülers? Oder doch nur Lobbyismus?
Bemerkungen zum Begriff »Epochenlobbyismus«
Prof. em. Dr. Hans-Jürgen Pandel (Halle/Saale)

Sammeldiskussion

19⁰⁰ Uhr **Eröffnung einer studentischen Ausstellung** Galerie GangART

»Architektur in der Antike«
Weinempfang und Imbiss
Katja Brandenburger (PH Ludwigsburg)

19 SEPT

9⁰⁰ – 12⁰⁰ Uhr **2. Abteilung** Raum 1.222

Welche neuen Entwicklungen gibt es? Das Fach Geschichte im Zeitalter von Multiethnizität und Globalisierung

Weltgeschichte im Geschichtsunterricht
Prof. Dr. Susanne Popp (Universität Augsburg)

Diskussion

Kaffeepause Raum 1.225

Raum 1.222

Identität als geschichtsdidaktisches Konzept
Dr. Katja Gorbahn (Universität Aarhus/DK)

Diskussion

»Das ist nicht deine Geschichte«
Geschichte in der multiethnischen Gesellschaft
Prof. Dr. Bärbel Völkel (PH Ludwigsburg)

Diskussion

12⁰⁰ – 13⁰⁰ Uhr **Vesper** Raum 1.225

14⁰⁰ – 18⁰⁰ Uhr **3. Abteilung** Raum 1.222

Was kann die »Alte Geschichte« leisten?
Ausgewählte althistorische Themenbereiche und ihr mögliches integratives Potential für einen zeitgemäßen Geschichtsunterricht

Religiöse Verschiedenheit im Rom des 2. und 1. Jh. v. Chr.
Interreligiöse Kommunikation im öffentlichen Raum
Christian Winkle M.A. (Universität Stuttgart)

Civis Romanus
Römisches Bürgerrecht und moderne Staatsbürgerschaft
Prof. Dr. Konrad Vössing (Universität Bonn)

Die athenische Demokratie
Vom Volk erstritten oder ein Betriebsunfall der Geschichte?
Prof. Dr. Winfried Schmitz (Universität Bonn)

Sammeldiskussion

Kaffeepause Raum 1.225

Raum 1.222

Antike Verflechtungsgeschichten für das 21. Jahrhundert:
Geschlechtsperformanz und gesellschaftlicher Status
Prof. Dr. Thomas Späth (Universität Bern/CH)

Europa und das Römische Reich
Wozu Geschichte (nicht) dienen kann
Prof. Dr. Eckhard Wirbelauer (Universität Straßburg/F)

Rom:
Die Landkarten an der Via dei Fori Imperiali (1934-1936-2014)
Dr. Sylvia Diebner (Deutsches Archäologisches Institut Rom/I)

Sammeldiskussion

19⁰⁰ Uhr **Öffentlicher Abendvortrag** Garnisonmuseum Ludwigsburg

»Roms vergessener Feldzug«
Die Grabungen auf dem Schlachtfeld am Harzhorn
Prof. Dr. Günther Moosbauer (Gäubodenmuseum Straubing)

20 SEPT

9⁰⁰ – 12⁰⁰ Uhr **4. Abteilung** Raum 1.222

Mit Alter Geschichte Schule machen:
Beispiele erprobter Unterrichtskonzepte

Der Nachbau eines römischen Feldgeschützes:
Schüler im Umgang mit historischen Quellen und experimenteller Archäologie
Marcus Altmann (Ising)

Wie sah Rom wirklich aus?
Den Konstruktcharakter von Geschichte erfahrbar machen
Carolin Stetter (PH Ludwigsburg)

Leben in der Provinz – die villa rustica
Kevin Büttner (Albstadt)

12⁰⁰ – 13⁰⁰ Uhr **Plenum - Zusammenfassung, Kritik der Tagung** Raum 1.222

14⁰⁰ – 15⁰⁰ Uhr **Mitgliederversammlung AGE e.V.** Raum 1.222